



Tour de Suisse

Autor: Jan Mühlethaler
Fassung: TdS 23/20 1.5
Datum: 02.04.2020

Sperrfrist: Freitag, 3.4.2020 10.00 Uhr

Keine Tour de Suisse 2020

Die Schweizer Landesrundfahrt wird aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt.

Die Corona-Pandemie macht auch vor dem grössten Schweizer Sportanlass keinen Halt. Der Verein Tour de Suisse hat zusammen mit allen beteiligten Partnern einvernehmlich entschieden, die Tour de Suisse 2020 frühzeitig abzusagen, auch wenn es zum heutigen Zeitpunkt noch kein Verbot seitens der Behörden gibt. Dies ist seit dem zweiten Weltkrieg das erste Mal, dass der Traditionsanlass nicht stattfinden wird.

Die Tour de Suisse verzichtet zudem auf eine Verschiebung innerhalb des Kalenderjahres 2020, da dies logistisch und finanziell nicht umsetzbar ist.

«Schweren Herzens haben wir entschieden die Tour der Suisse 2020 aufgrund der Corona-Pandemie abzusagen. Wir sind aber überzeugt, dass dies bestmögliche Lösung ist, um für alle Teilnehmer, Fans und Partner Klarheit und Planungssicherheit zu schaffen. Für die Tour de Suisse ist die Absage zudem ein wichtiger Schritt, das Fortbestehen der Veranstaltung zu sichern» erklärt Olivier Senn, Co-Geschäftsführer des Verein Tour de Suisse. «Wir möchten uns bei allen Sponsoren, Etappenorten, Dienstleistern und unserem Staff für ihre ausserordentliche Unterstützung und Solidarität bedanken - ohne sie wäre dieser Schritt und damit wichtiger Beitrag zur Sicherung der Zukunft unseres Anlasses nicht möglich!»

Folgende sechs Gründe führten zum Entschluss die Tour de Suisse 2020 abzusagen:

- Die grosse Unsicherheit seit Ausbruch des Virus darüber, ob die TdS überhaupt stattfinden kann, lässt eine professionelle Planung kaum mehr zu. Die Unsicherheit betrifft insbesondere auch die für die sichere Durchführung notwendige Unterstützung der Armee und Polizei.
- Da jede Nation individuelle Massnahmen getroffen hat und in einigen Ländern das Radfahren draussen gänzlich untersagt ist, kann nicht davon ausgegangen werden, dass sich alle Rennfahrer professionell auf die Teilnahme an der TdS vorbereiten können. Ein fairer Wettkampf kann so seitens der Organisatoren nicht garantiert werden. Hinzu kommen natürlich die geltenden Reisebeschränkungen.
- Das Risiko der zusätzlichen Belastung des Schweizer Gesundheitssystems durch mögliche Stürzen während der Rennen ist gross. Dies muss in der jetzigen Situation vermieden werden. Die bestmögliche medizinische Versorgung von Teilnehmer und Fans bei allfälligen Unfällen hat zudem oberste Priorität.
- Seit Ausbruch des Virus in der Schweiz Ende Februar ist das akquirieren von Sponsoren und der Verkauf von Hospitality-Leistungen so gut wie nicht mehr möglich. Bei einer Durchführung der Landesrundfahrt wären deutliche finanzielle Einbussen vorprogrammiert.
- Jede weitere Verzögerung einer Absage, würde zu höheren Planungskosten führen. Dies betrifft nicht nur die Tour de Suisse, sondern auch alle involvierten Sponsoren, Etappenorte und Dienstleister.
- Die oberste Priorität des Vereins Tour de Suisse ist der sichere Fortbestand der Schweizer Landesrundfahrt. Eine frühzeitige Absage trägt dazu bei, dass die Veranstaltung auch in Zukunft stattfinden kann.

Trotz der überaus grossen Solidarität aller Beteiligten wird der Verein Tour de Suisse alle vom Bund zur Verfügung stehenden Unterstützungsmassnahmen zur Bewältigung der Corona-Krise eingehend prüfen.

Ziel ist es nun, die für 2020 geplante Tour de Suisse möglichst identisch im Juni 2021 durchzuführen. Die Abklärungen mit allen betroffenen Etappenorten laufen auf Hochtouren und die Tour de Suisse Organisation ist zuversichtlich, diese Planung bald abschliessen zu können. Der Aufwand für die Planung des kommenden Jahres reduziert sich deutlich. Das genaue Datum der Austragung der Tour de Suisse im Jahre 2021 ist zurzeit noch offen, da der internationale Rennkalender der UCI aufgrund der ebenfalls verschobenen Olympischen Spiele noch nicht feststeht. Es ist jedoch davon auszugehen, dass die Landesrundfahrt wiederum in der ersten Junihälfte stattfinden wird.

Innovative virtuelle Rennserie startet in Kürze

Trotz der Absage der Tour de Suisse 2020 wird Radsportfans mit einer innovativen digitalen Rennserie für Profis sowie für Jedermann neue spannende Herausforderungen angeboten.

Mit der «The Digital Swiss 5» kommt es vom 22. - 26.4.2020 doch noch zu Radrennen auf Schweizer Strassen – eine Weltneuheit der virtuellen Art. An diesen digitalen Rennen können sich nicht nur die weltbesten Radprofis nach einer wochenlangen Zwangspause wieder messen, auch die Radsportfans kommen auf ihre Kosten. Aktuell haben sich bereits 17 WorldTour und ProTeams sowie die Schweizer Nationalmannschaft für «The Digital Swiss 5» angemeldet und das bereits nach nur wenigen Tagen seit Bekanntmachung.

Sollte sich dieses neuartige Format bewähren, könnte dies die Grundlage für eine digitale Tour de Suisse vom 7. - 14.6.2020 sein. Darüber will der Verein Tour de Suisse – zusammen mit den Partnern von «The Digital Swiss 5» (SRF, Velon und ROUVY) - bis anfangs Mai entscheiden.

Weitere Informationen: Ueli Anken, Mediendienst TdS, +41 79 638 18 18, media@tds.ch